

John Norton (1760-1831)



John Norton (ca. 1805).

Bild: Yale Center for British Art. @Wikimedia Commons

ca. 1760: Geburt in Schottland. **Mutter: Schottin. Vater: Cherokee**, der als Junge von britischen Soldaten nach England verschleppt und dort erzogen wurde.

ca. 1780-1787: Militärdienst in der britischen Armee, seit 1785 in Kanada

1787-1794: Kontakte zu den Irokesen (5 bzw. 6 Stämme, darunter Mohawk). Arbeit als Händler und Dolmetscher

1790ff.: Adoption durch den Mohawk-Häuptling Joseph Brant (1743-1807). Neuer **indigener Name: Teyoninhokovrawen**. Erlernen der Mohawk-Sprache

1794: Dolmetscher im Dienst der britischen Armee

1804: Reise nach England. Verhandlungen mit der britischen Regierung zum Status der Irokesen

1804: Publikation von Nortons Übersetzung des **Johannesevangeliums in Mohawk**.
Erster Bibeldruck der British and Foreign Bible Society im Ausland.

1809-1810: Reise zu den Cherokee (Georgia) auf den Spuren seines Vaters

1812: John Norton führt Mohawk-Truppen auf britischer Seite im Britisch-Amerikanischen Krieg

ca. 1826-1831: Letzter Aufenthaltsort und Todesjahr unklar